



Übersicht Schulprogramm Schuljahr 22_23 bis Schuljahr 26_27 Version SJ 23.24

Die Übersicht soll als Arbeitsinstrument dienen und eine rollende Planung zulassen.

	Schuljahr 22_23	Schuljahr 23_24	Schuljahr 24_25	Schuljahr 25_26	Schuljahr 26_27
Erhaltungsziele					
Projektarbeit	Projektgruppe 7-Schrittmethode wurde eingeführt - vertiefen, entwickeln - beurteilen, präsentieren	Dokumente evaluieren, anpassen, ablegen			
Umweltschule	Arbeitsgruppe 1-2 Inputs pro Jahr	Umwelttag	Konzept evaluieren		
Entwicklungsziele					
Kompetenzorientiertes Unterrichten	Lehrplan 21	Lehrplan 21			
Unterricht mit heterogenen Gruppen	Projektgruppe Kooperative Lernformen einführen, anwenden	Curriculum kooperative Lernformen implementieren			
Schüler*innen Partizipation	Klassenrat	Klassenrat Foren			
Einführung 2-jahres Rhythmus		Projektplan, erste Vorbereitungen und Anpassungen	Vorbereitungen und Anpassungen	Umstellung	
Neue Autorität	Arbeitsgruppe 1-2 Inputs pro Jahr	Gelber Zettel Leitfaden Umgehen mit Störungen und auffälligem - verhalten			

Legende: dunkle Farbe: Schwerpunkt helle Farbe: Weiterführung weiss: wird umgesetzt

Aufgaben in der Verantwortung der Leitung

keine Schulprogrammpunkte

ICT

Verantwortung: Leitung ICT

Die Leitung ICT trägt die Verantwortung für

- die Umsetzung des Konzeptes und dessen Aktualisierung,
- die Weiterentwicklung des Konzeptes
- Geräte und Einrichtungen
- Budget im Bereich ICT

Leitung und Schulpflege entscheiden, in welchem Umfang «PICTS» und «TICTS» Umsetzung und Entwicklung unterstützen.

Teamarbeit / Teamentwicklung

Verantwortung: Schulleitung

Teamarbeit und Teamentwicklung sind eine stetige Aufgabe der Schulleitung.

Durch die Coronasituation, das Bauen und die Vergrößerung des Teams hat das «Wir und unsere Schule» gelitten und Rituale, wie auch gemeinschaftsbildende Anlässe sind zum Teil zu kurz gekommen.

«Schätze», die es in unserem Team gibt, müssen neu poliert werden, Erwartungen diskutiert und Vereinbarungen gelebt werden. Die Schulleitung unterstützt die Teamentwicklung auf der Grundlage der sich entwickelnden Schulsituation.

Unterstützung bieten:

- Bodenseeweiterbildung, Konferenzen wieder vor Ort, Arbeitsgruppe Quintalsanlässe, Codex über Umgang und Kommunikation, Feedbackkultur, Wertschätzende Kommunikation usw.

Schulraumplanung

Verantwortung: Schulleitung / Schulpflege / Gemeinde

Bauausschuss mit Vertretung der
Schulleitung

Schulinterne Baukommission

Wichtige Anliegen:

- Für die Einrichtung der neuen Räume wie Teamzimmer, Lehrer*innenvorbereitung muss eine Arbeitsgruppe mit Vertretungen aus der Lehrerschaft gebildet werden.
- Die Raumorganisation und Raumverteilung liegen in der Verantwortung der Schulleitung. Die Lehrpersonen wissen, an wen sie Ideen, Anliegen und Wünsche richten können.
- Die Nutzung und Einrichtung der Schulhausgänge ist ein pädagogisches Schulthema, das mit dem ganzen Team geklärt und vereinbart werden muss.

Leistungs- und Zusammenarbeitsorganisation

Verantwortung: Schulleitung / Schulpflege

Ein Leitungsmodell mit drei Schulleitungen ist passend zur Schulorganisation und den anstehenden Aufgaben eingeführt.

Die Mitsprache des Teams und Mitgestaltung der Schulentwicklung ist durch die Einsetzung einer Steuergruppe mit Stufen- und Fachleitungen gewährleistet.

Die Aufgabenverteilung unter Schulleitung, Schulverwaltung, Schulpflege, Leitung Hausdienst und Tagesstrukturen ist optimiert.

Onboarding-Prozess von neuen Mitarbeitenden wird definiert und gelebt.

Erhaltungsziele

Diese Themen sind bereits mindestens vier Jahre im Schulprogramm und bereits in der Umsetzung (Konzept und Vereinbarungen sind vorhanden). Mit der Auflistung der Themen unter Erhaltungszielen wird vereinbart, dass:

- die Umsetzung von der ganzen Schule weitergeführt wird
- Ergebnisse und Vereinbarungen evaluiert werden
- sich eine Arbeitsgruppe in «Wächterfunktion» der Umsetzung und auch der Weiterentwicklung annimmt.

Als Erhaltensziele im Schulprogramm werden aufgeführt:

Umweltschule

Neue Autorität

Projektarbeit

Entwicklungsziele

Das Schulprogramm setzt den Schwerpunkt **«Unterricht»** über die nächsten vier Jahre:

Folgende Themen werden mit Projektgruppen mit vorgegebenen Abläufen angegangen (**Zeitlicher Ablauf noch nicht bestimmt und die Schwerpunkte werden über die vier Jahre verteilt**):

Kompetenzorientiertes Unterrichten

- praktische Umsetzung des LP21
- Vereinbarungen und Zusammenarbeit
- Beurteilungskultur

Unterricht mit heterogenen Gruppen

- Binnendifferenzierung
- Inklusion
- Begabungsförderung
- Zusammenarbeit im Klassenteam /Teamteaching

Schüler*innenpartizipation

- Definition
- Unterschiedliche Partizipationsformen
- Schüler*innenparlament